

Interessensbekundung Projektförderung 2023

Bezeichnung und Anschrift des Trägers: Stadt Meckenheim Fachbereich Jugendhilfe Siebengebirgsring 4 53340 Meckenheim	Datum 28.06.2022
	Telefon: 02225/917-286 oder -280 E-Mail: annica.starke-mutschler@meckenheim.de oder jugendamt@meckenheim.de

Projekttitel

Weiterentwicklung der Handlungskonzepte und Umsetzungsstrukturen der Jugendhilfe im Mosaik-Kulturhaus Meckenheim unter dem Aspekt der Partizipation und Inklusion

Themenbereich

Weiterentwicklung der (kulturellen) Jugendhilfe inkl. wiss. Begleitung/Evaluation neuer und vorhandener Handlungskonzepte und Umsetzungsstrukturen in der Jugendhilfe mit dem Fokus auf Partizipation und Inklusion

Zielgruppe(n)

Kinder und Jugendliche zwischen 0 und 27 Jahren und ihre Familien

geplanter Durchführungszeitraum (1jährig oder bis max. 3jährig)

2-jährig

Ausgangslage: Das Mosaik-Kulturhaus Meckenheim der Stadt Meckenheim (gegründet 1982) liegt in unmittelbarer Nähe des Schulcampus. Das Mosaik ist aktuell in erster Linie eine offene Einrichtung für Kinder und Jugendliche. Hier haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit ihre Freizeit gemeinsam zu gestalten und zu erleben, ohne Einschränkungen durch die soziale Stellung, Geschlecht, Herkunft oder Religionszugehörigkeit. Das Mosaik eröffnet Kindern und Jugendlichen einen Raum für Begegnungen, Geselligkeit und außerschulische Bildung. Die Rheinflanke Meckenheim nutzt ebenfalls die Räumlichkeiten des Mosaiks und beteiligt sich mit an der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Meckenheim, mit einem Fokus auf mobilen Angeboten und Angeboten im sportlichen Bereich.

Problemlage: Der Bedarf für die Angebote im Mosaik-Kulturhaus ist vorhanden, es wird von Kindern und Jugendlichen genutzt. Allerdings ist das bestehende offene Angebot nicht ausreichend bzw. unstrukturiert und nicht ausreichend auf weitere Angebote in Meckenheim abgestimmt. Das Mosaik-Kulturhaus bietet von den Räumlichkeiten her Möglichkeiten und Optionen über das bisher bestehende Angebot für eine weiterentwickelte, qualitativ hochwertige, durchdachte und strukturierte Jugendarbeit hinaus.

Methodisches Vorgehen: Ziel ist es, in einem ersten Schritt unter (externer) wissenschaftlicher Begleitung die vorhandenen Handlungskonzepte und Umsetzungsstrukturen der Jugendhilfe im Mosaik-Kulturhaus zu evaluieren, zu bewerten und weiterzuentwickeln (**Planung**). Mithilfe partizipativer und inklusiver Methoden wird der Fokus auf eine mit den verschiedenen relevanten Akteuren abgestimmte Jugendhilfe mit kulturellem Fokus gelegt. Nach Ausarbeitung eines fundierten und weiterentwickelten

Interessensbekundung Projektförderung 2023

Konzepts der (kulturellen) Jugendhilfe mit neuen Inhalten und Methoden soll im Mosaik-Kulturhaus Meckenheim unter der Beteiligung von möglichen Nutzer*innen und weiteren Anbietern bzw. Trägern der Jugendarbeit in Meckenheim ein inklusives und partizipatives kulturelles Angebot für Kinder, Jugendliche und ihre Familien und damit ein lebendiges Zentrum der Jugendarbeit und kulturellen Angebote und Veranstaltungen geschaffen werden. Insbesondere soll die Rheinflanke mit ihrer sportbezogene OKJA und mobilen Arbeit sowie weitere freie Träger in die Entwicklung des Konzepts miteinbezogen werden. Als Erweiterung eines offenen Angebots der Kinder- und Jugendhilfe soll der Fokos im Mosaik-Kulturhaus auf (offenen, allen zugänglichen) kulturellen Jugendangeboten liegen. Dies könnten beispielsweise Tanz (von Hip Hop bis Ballett), Musik, handwerkliche Gestaltung und Kunst (Graffiti, Bearbeitung mit Ton, Holzarbeiten, Steinkunst usw.) oder auch Sparche und Theater sein. In die Umsetzung miteinbezogen werden Konzepte zur Kinder- und Jugendbeteiligung und zur inklusiven Teilhabe (**Partizipation**). Die Gestaltung soll an den Interessen der Kinder und Jugendlichen anknüpfen und von ihnen aktiv mitgestaltet werden. Kinder und Jugendliche werden nach ihren Wünschen befragt und haben die Möglichkeit, sich partizipativ an der Planung und Umsetzung zu beteiligen. Im Mosaik-Kulturhaus wird ein Raum für Kinder und Jugendliche geschaffen, in dem Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen, Eigenverantwortlichkeit, Konfliktfähigkeit, Toleranz, Bildung, Kreativität, Kooperationsfähigkeit, Selbständigkeit und Urteilsfähigkeit entwickelt und verwirklicht werden können.

In einem zweiten Schritt (**Umsetzung**) sollen inhaltlich konkrete Angebote der Jugendhilfe, kulturelle Schwerpunkte und Veranstaltungsformate entwickelt werden und auch das (Erscheinungs)Bild des Ortes und die Haus- und Raumgestaltung (inklusiv) neu gedacht werden. Etwa wäre eine attraktive Neugestaltung der Fassade mit Graffitikunst unter Partizipation der Nutzer*innen denkbar. Das Mosaik-Kulturhaus soll ein freundlicher, einladender und kreativer Ort der Jugendhilfe werden, an dem sich sowohl Kinder als auch Jugendliche und Familien wohl fühlen, wo sowohl speziell auf die Altersgruppen abgestimmte Angebote stattfinden können, aber auch übergreifende und inklusive Veranstaltungen möglich sind. Das Haus soll Kooperationen der Jugendhilfe mit Trägern oder Künstler*innen ermöglichen und kreativen Projekten der Jugendarbeit Türen öffnen.

Kostenplan (Im 1. Schritt reichen geschätzte Werte pro Jahr aus. Der ausführliche Kosten- und Finanzierungsplan wird zu einem späteren Zeitpunkt angefordert.)

Bitte für jedes Förderjahr die Ausgaben auflisten.

Förderjahr 2023

lfd. Nr.	Einzelposition Ausgaben z.B. Personalkosten, Sachkosten (Honorare, Materialien etc.)	
1	Honorar (externe wissenschaftliche Projektbegleitung/Evaluation)	15.000€
2	Umsetzung von Konzepten und Methoden zur Kinder- und Jugendbeteiligung 2023	4.000€
3	Dienstleistungen/div. Honorarkosten	6.000€
Summe (Gesamtkosten):		25.000€

Interessensbekundung Projektförderung 2023

Finanzierungsplan Förderjahr 2023

lfd. Nr.	Einzelposition	
1	Gesamtkosten (gem. Kostenplan):	25.000€
2	davon Eigenanteil Antragsteller:	2.500€
3	davon ggf. Leistungen Dritter: (evtl. Teilnehmerbeiträge, Spenden, andere Zuschüsse etc.)	€
4	davon beantragte Zuwendung: (max. 90 v. H. der Gesamtkosten)	22.500€

Kostenplan

Förderjahr 2024

lfd. Nr.	Einzelposition Ausgaben z.B. Personalkosten, Sachkosten (Honorare, Materialien etc.)	
1	Honorar (externe wissenschaftliche Projektbegleitung/Evaluation)	3.000€
2	Umsetzung von Konzepten und Methoden zur Kinder- und Jugendbeteiligung 2023	2.000€
3	Dienstleistungen/div. Honorarkosten	5.000€
Summe (Gesamtkosten):		10.000€

Finanzierungsplan Förderjahr 2024

lfd. Nr.	Einzelposition	
1	Gesamtkosten (gem. Kostenplan):	10.000€
2	davon Eigenanteil Antragsteller:	1.000€
3	davon ggf. Leistungen Dritter: (evtl. Teilnehmerbeiträge, Spenden, andere Zuschüsse etc.)	€
4	davon beantragte Zuwendung: (max. 90 v. H. der Gesamtkosten)	9.000€

Die o. a. Angaben sind vollständig und richtig.


Rechtsverbindliche Unterschrift